



Aktuelles aus dem Rathaus



Kunstverein Volkertshausen heißt jetzt „Verein Alte Kirche Volkertshausen e. V.“

– Änderung beim Ehrenamt für und um die „Alte Kirche“ –

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

nach teilweise 20-jähriger Tätigkeit im Vorstand des Kunstvereins Volkertshausen haben jetzt bis auf eine Ausnahme alle bisherigen Vorstandsmitglieder ihre Ämter zur Verfügung gestellt. Es zeichneten sich allergrößte Schwierigkeiten ab, wieder Nachfolger für die freiwerdenden Ämter zu finden. Nachdem auch beim Förderverein Alte Kirche mehrere Vorstandsmitglieder nach ebenfalls langjähriger Mitarbeit ankündigten, künftig für die Mitarbeit im Vorstand nicht mehr zur Verfügung zu stehen, galt es, die noch vorhandenen Kräfte zu bündeln und auch neue Personen zu finden, um die ehrenamtliche Vereinsarbeit für die Alte Kirche nach Möglichkeit so erfolgreich wie bisher fortsetzen zu können. Dies bedeutet unter anderem auch, dass die beiden Vereine „Kunstverein“ und „Förderverein Alte Kirche“ zusammengeführt werden sollen. Eine solche Entwicklung hat auch den Charme, dass die bisher teilweise in der Bevölkerung und bei Besuchern der Alten Kirche vorhandene Fragestellung, welcher Verein denn in der Alten Kirche eigentlich wofür zuständig ist, sich künftig erledigt haben wird.

Erste Schritte auf dem Weg zur Erreichung dieses Ziels erfolgten in der zurückliegenden Hauptversammlung des Kunstvereins.

Nach einer dort beschlossenen Satzungsänderung trägt der bisherige Kunstverein künftig den Namen „Verein Alte Kirche Volkertshausen e.V.“, dessen Zweck nach einer entsprechenden Anpassung des Satzungstextes künftig in der „Förderung von Kunst und Kultur im Kultur- und Bürgerzentrum Alte Kirche Volkertshausen“ besteht. Es ist vorgesehen, dass sich der Förderverein Alte Kirche demnächst in einer Mitgliederversammlung auflöst. Alle Fördervereins-Mitglieder, die bisher nicht gleichzeitig auch schon Mitglied beim Kunstverein waren, sollen gebeten werden, ihren bisherigen Einsatz für die gemeinsame gute Sache der Alten Kirche aufrecht zu erhalten und die ehrenamtliche Arbeit für und um unser Volkertshausener Kultur- und Bürgerzentrum künftig durch ihre Mitgliedschaft im „Verein Alte Kirche Volkertshausen“ zu unterstützen.

Bei den anstehenden Neuwahlen wurden Astrid Kenzler-Haidvogel zur 1. Vorsitzenden und Ihr Bürgermeister zum 2. Vorsitzenden gewählt. Das Amt des Kassiers übernahm Ralf Osswald. Die Versammlung bestimmte Waltraud Sproll zur neuen Schriftführerin und Walter Hiller sowie Gerhard Zimmermann zu Beisitzern in der Vorstandschaft, während Stefan Haidvogel und Rainer Kenzler mit den Aufgaben der Kassenprüfer beauftragt wurden.



Unser nach der Hauptversammlung in der Alten Kirche aufgenommenes Bild zeigt die bisherige Vorstandschaft des „Kunstverein Volkertshausen e.V.“ mit (von links) Renate Thöle (Beisitzerin), Heidemarie Schulte (2. Vorsitzende), Fred Welwarsky (Kassier), Erika Hiller (Schriftführerin), Werner Kongehl (1. Vorsitzender) und Walter Hiller (Beisitzer).

Ralf Osswald (Kassier) und Gerhard Zimmermann (Beisitzer). Auch an dieser Stelle noch einmal ein ganz herzliches Dankeschön für den großartigen Einsatz, mit dem die Verantwortlichen des Kunstvereins in den vergangenen 20 Jahren immer wieder für ein ganz hervorragendes kulturelles Programmangebot in unserer Alten Kirche gesorgt und auf diese Weise auch ganz wesentlich mit dazu beigetragen haben, dass unsere Alte Kirche hier bei uns im Hegau zu einem weithin bekannten Markenzeichen in Sachen Kultur geworden ist!

Mit freundlichen Grüßen
Ihr
Alfred Mutter, Bürgermeister

Kunstverein stiftet Jubiläumskunstwerk für den Pfarrer-Ferdinand-Ganter-Platz



Anlässlich seines 20. Geburtstages hat der Kunstverein Volkertshausen am 20. Mai 2013 ein Jubiläumskunstwerk gestiftet. Das von dem in Böhringen wohnenden Künstler Joachim Schweikart aus Eigeltinger Kalkstein geschaffene Kunstwerk steht auf dem Pfarrer-Ferdinand-Ganter-Platz bei der Alten Kirche. Bei der Übergabe des Kunstwerkes, die vom Fanfarenzug Volkertshausen musikalisch umrahmt wurde, bedankte sich Bürgermeister Alfred Mutter im Namen der Gemeinde für das noble Jubiläumsgeschenk und zeigte sich erfreut

darüber, dass nicht nur der Künstler aus unserer Region stammt, sondern auch der Stein, der aus demselben Material besteht, mit dem auch die im Jahr 1839 damals als St. Verena Kirche geweihte und heute als Kultur- und Bürgerzentrum genutzte „Alte Kirche“ erbaut wurde. Unser Bild entstand bei der Übergabe am 24. Mai 2013 und zeigt rechts neben dem Kunstwerk den Künstler Joachim Schweikart zwischen dem Vorsitzenden des Kunstvereins, Werner Kongehl, und Bürgermeister Alfred Mutter.

am 22. Juni 2013:

Herr Heinz Zirzow, Steigstraße 2 seinen 88. Geburtstag

am 23. Juni 2013:

Frau Maria Trenkwalder, Im Winkel 5 ihren 89. Geburtstag und Herr Konrad Böhm, Hauptstraße 45 a seinen 73. Geburtstag

Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen für das kommende Lebensjahr alles Gute, vor allem eine gute Gesundheit!

Anfällige Bekannmachungen

Biotonne im Sommer

Ist Ihnen diese negative Begleiterscheinung der sommerlichen Temperaturen auch bekannt? Die Biotonne müffelt und es wimmelt nur so von Maden? Eine nicht gerade angenehme Erscheinung. Doch dies muss nicht sein. Mit einfachen, aber durchaus wirkungsvollen Tipps bekommen Sie den Inhalt Ihrer Biotonne wieder in den Griff: Sparen Sie bei der Biotonne nicht mit Zeitungspapier. Eine dicke Knüllschicht am Boden der Tonne sorgt dafür, dass sich keine Staunässe und damit kein Gestank bilden kann. Auch das Reinigen der Biotonne wird dadurch für Sie wesentlich angenehmer. Druckerzwärze enthält übrigens zwischenzeitlich keine Schwermetalle mehr. Sie können also mit ruhigem Gewissen Zeitungspapier verwenden. Streuen Sie Gerstenmehl, Zeolith oder gelochten Kalk großzügig über den Biomüll. Diese Hilfsmittel binden die Feuchtigkeit und verhindern die Madenbildung. Fragen Sie nach diesen Stoffen in den Gartenabteilungen der Baumärkte oder im Drogeriefachhandel. Sägemehl erfüllt übrigens den gleichen Zweck. Fliegen legen ihre Eier, aus denen dann die Maden schlüpfen, bevorzugt auf Speisereste. Wenn Sie Küchenabfälle entsorgen, packen Sie diese deshalb in reichlich Zeitungspapier ein und decken Sie den Biomüll stets gut ab.

Hecken, Sträucher und Bäume an Straßen und Gehwegen auslichten

Mitschuld des Eigentümers bei Sichtbehinderung

Mit dem Beginn der Vegetationszeit schießt das Grün an Hecken und Sträuchern besonders stark.

Dadurch wachsen leider teilweise auch verstärkt Gehwege und Straßen zu, so dass diese oft nur mit Einschränkungen benutzt werden können.

Frauen mit Kinderwägen, Kinder mit ihren Kinderfahrrädern und ältere Mitbürger, aber auch alle anderen Fußgänger sollten durch ganz oder teilweise zugewachsene Gehwege keinesfalls gezwungen werden müssen, auf die Straße auszuweichen und sich dadurch in die Gefahr zu begeben, durch vorbeifahrende Autos angefahren zu werden.

Übrigens: sofern Unfälle durch sicht behindernde Hecken und Sträucher mit verursacht werden, kann dem jeweiligen Grundstückseigentümer eine Mitschuld angelastet werden.

Die Eigentümer oder Nutzungsberechtigten werden deshalb gebeten, die entlang der Gehwege und Straßen stehenden Hecken, Sträucher und Bäume, deren Äste und Zweige in den Straßen- und Gehwegraum hineinragen, im Interesse der Verkehrssicherheit und zur Vermeidung von Schadensersatzansprüchen zurückzuschneiden und von Zeit zu Zeit zu überprüfen, ob ein Nachschnitt erforderlich ist.

Dabei müssen folgende Lichtträume frei bleiben: 4,50 m über der gesamten Fahrbahn, 2,30 m über Fußwegen, 4 m über den je 0,50 m breiten Geländestreifen, die an die beiderseitigen Ränder der Fahrbahn anschließen.

Auch für Feldwege gilt natürlich, dass von den Anliegern die Hecken, Sträucher und Bäume zurückzuschneiden sind und die notwendigen Lichtträume freigehalten werden müssen.

Bürgermeisteramt

Musikverein 1857



OPENAIR 2013

Dieses Wochenende findet auf dem Pfarrer Ganter Platz neben

der Alten Kirche das diesjährige Openair mit Blasmusik des Musikvereins statt.



Am **Samstag 22.06. ab 19.30** werden die Gäste musikalisch vom Musikverein Herdwangen und dem Musikverein Volkertshausen unterhalten. Das Küchenteam bewirbt die Gäste mit Wurstsalat und Rettich sowie mit Wurst und Pommes.

Am **Sonntag 23.06.** spielen die Musikvereine Nenzingen und Güttingen zum Frühschoppen und Mittagessen. Zum Mittagessen wird Braten oder Fischfilet

mit Kartoffelsalat serviert sowie die beliebten Salatteller. Freunde der Grillwurst mit Pommes kommen natürlich auch auf ihre Kosten.

Zu Kaffee und Kuchen unterhält die Jugendkapelle des Musikvereins die Gäste.

Der Musikverein hofft auf gutes Wetter und freut sich auf Ihr Kommen.

Mülltermine



Montag, 24. Juni 2013

Biomüll

Mittwoch, 26. Juni 2013

Gelber Sack

Donnerstag, 27. Juni 2013

Blaue Tonne

Montag, 1. Juli 2013

Biomüll

Montag, 8. Juli 2013

Biomüll

Dienstag, 9. Juli 2013

Restmüll

Montag, 15. Juli 2013

Biomüll

Kirchliche Nachrichten



GOTTESDIENSTE IN ST. VERENA VOLKERTSHAUSEN

Sonntag, 23. Juni

9.00 Uhr Hl. Messe

Montag, 24. Juni

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 25. Juni

9.00 Uhr Andacht in der Krypta

AACH-VOLKERTSHAUSEN

Mittwoch, den 19.06.

Kein Konfirmandenunterricht

Sonntag, den 23.06.

8.45 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, Volkertshausen
10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen in der Christuskirche, Aach
11.00 Uhr der „andere“ Gottesdienst im Nebenraum der Christuskirche, Aach
Mittwoch, den 26.06.

17.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum, Volkertshausen

Donnerstag, den 27.06.
15.00 Uhr Seniorenkreis im Gemeindezentrum, Volkertshausen
Thema: Eduard Mörike

Freitag, den 28.06.

18.00 Uhr Gebetskreis in der Christuskirche, Aach

19.00 Uhr Inseln der Ruhe in der Christuskirche, Aach

Sonntag, den 30.06. Gemeindefest

10.00 Uhr Festgottesdienst für Jung und Alt in der Christuskirche, Aach

Anschließend sind alle ganz herzlich eingeladen zu unserem **Gemeindefest** mit Mittagessen, Kaffee und Kuchen, buntem Nachmittagsprogramm, Büchertisch und Flohmarkt.

Der Erlös kommt wieder unserem geplanten Neubau zugute. Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!

IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt, Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgermeister Alfred Mutter
Tel.: 07774/9310-0, Fax: 07774/9310-20
E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de

Redaktionsschluss donnerstags 12 Uhr
Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung: Singener Wochenblatt
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen

Spenden



Spendenkonto bei der Gemeindekasse

Wiesengrundhalle
200,00 € von Herrn Franz Pogertl aus der Uhlhandstraße anlässlich der Gratulation von Bürgermeister Mutter zum 80. Geburtstag

Neuer Kontostand: 15.635,05 €

Herzlichen Dank!

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG!

In den kommenden Tagen können in unserer Gemeinde folgende Jubilare ihren Geburtstag feiern:

am 20. Juni 2013:

Herr Tibor Mandics, Mühlenstraße 5 seinen 79. Geburtstag